

JOURNAL FÜR MENOPAUSE

*Mitteilungen der Deutschen Menopause Gesellschaft e. V.
Journal für Menopause 2003; 10 (1) (Ausgabe für Deutschland)*

Homepage:

www.kup.at/menopause

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR DIAGNOSTISCHE, THERAPEUTISCHE UND PROPHYLAKTISCHE ASPEKTE IM KLIMAKTERIUM

**Erschaffen Sie sich Ihre
ertragreiche grüne Oase in
Ihrem Zuhause oder in Ihrer
Praxis**

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate,
Kräuter und auch Ihr Gemüse
ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller
Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz
ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



DATEN ZUR DEUTSCHEN MENOPAUSE GESELLSCHAFT



Geschäftsstelle

Prof. Dr. med. Wilhelm Braendle
Leiter der Abteilung für Gynäkologische Endo-
krinologie und Reproduktionsmedizin
Universitäts-Frauenklinik
D-20246 Hamburg, Martinistraße 52
Telefon: 040/42 803-3540, Fax: 040/42 803-2523
E-Mail: braendle@uke.uni-hamburg.de

DMG-Homepage

www.menopause-gesellschaft.de

Vorstand

Prof. Dr. med. Wilhelm Braendle,
Universitäts-Frauenklinik Hamburg, Präsident
Prof. Dr. med. Thomas von Holst,
Universitäts-Frauenklinik Heidelberg,
Vizepräsident
Prof. Dr. med. Thomas Römer,
Evangelisches Krankenhaus Köln, Sekretär

PD Dr. Alfred O. Mück,
Universitäts-Frauenklinik Tübingen, Schatzmeister
Dr. med. Dolores Foth,
Klinik f. Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Univ. Köln
Dr. phil. Beate Schultz-Zehden,
Institut für Medizinische Psychologie, FU Berlin
Prof. Dr. Herbert Kuhl,
Universitäts-Frauenklinik Frankfurt

Förderkreismitglieder

Cosméc Active Deutschland (Geschäftsbereich
Vichy), Dr. Kade Pharmazeutische Fabrik,
Grünenthal, Jenapharm, Lilly Deutschland, Merck,
Novartis Pharma, Novo Nordisk, Opfermann Arznei-
mittel, Organon, Pierre Fabré Pharma, Schering
Deutschland, Servier Deutschland, Solvay Arzneimit-
tel, Wyeth Gruppe

Bankverbindung

Deutsche Bank 24, Bankleitzahl: 100 700 24
Konto: 71 31 030

Die Klinik für Gynäkologie, gynäkologische Endokrinologie und Onkologie
der Philipps-Universität Marburg bietet im Rahmen der Marburger Fortbildungstage
folgende Kurse an:

- **POST St. Gallen-Symposium 2003**
(29. März 2003)
Thema: Neueste Forschungsergebnisse sowie
Konsensusbeschluß der Konferenz von St. Gallen
in bezug auf die neuen Leitlinien der adjuvanten
Therapie des Mammakarzinoms
- **5. Intensivkurs Mammadiagnostik mit MTRA-
Trainingskurs** (10./11. Mai 2003)
- **Endometrium-/Zervixkarzinom** (25. Juni 2003)
Rezidivchirurgie, IORT
- **Osteodensitometrie-Trainingskurs**
(4./5. Juli 2003)
Grundlagen, Demonstration von Meßgeräten,
klinische Praxis, Fallstudien, Dateninterpretation,
Befundung

Nähere Informationen:

Klinik für Gynäkologie, gynäkologische Endokrinologie und Onkologie,
Pilgrimstein 3, D-35037 Marburg

23. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Senologie in München Experten diskutieren über Brustkrankungen der Frau



München, 19. bis 21. Juni 2003

Informationen: Anne-Katrin Döbler, Anna Voormann
Deutsche Gesellschaft für Senologie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 30 11 20, D-70451 Stuttgart
Tel. 0711/8931 552, Fax 0711/8931 566, E-Mail: info@medizinkommunikation.org

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

[Medizintechnik-Produkte](#)



Neues CRTD Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)